

Heinrich Heine,
 Vin kantflugile, kara
tradukita de Kálmán Kalocsay

Vin kantflugile, kara,
 mi portus de tie ĉi.
 Sur Ganges-bordo lokon
 belegan ja scias mi.

Ruĝflora ĝarden' tie kuŝas
 en lunlumita kviet',
 la lotusfloroj atendas
 je l' kora fratinet'.

Violoj ridetas, kisas,
 rigardas el stela ĉiel',
 fabelojn odorajn rozoj
 flustras al si ĉe orel'.

Spionas la piaj, saĝaj
 gazeloj, saltas kun baŭm',
 la sankta river' lontane
 susuras per sia ŝaŭm'.

Kaj tie ni por ripozo
 kuŝos sub alta palm',
 kaj trinkos amon, pacon
 kaj songos pri fea ĉarm'.

*Traduko de la Germana poemo "Auf
 Flügeln des Gesanges" de HEINRICH HEI-
 NE (*1797-12-13 - †1856-02-17) en Espe-
 ranton de KÁLMÁN KALOCSAY (Kalmano
 Kaloĉajo, *1911 - †1976).*

Arg-540-1081 (2010-05-22 15:40:11)

Heinrich Heine,
 Auf Flügeln des Gesanges

Auf Flügeln des Gesanges,
 Herzliebchen, trag ich dich fort,
 Fort nach den Fluten des Ganges,
 Dort weiß ich den schönsten Ort.

Dort liegt ein rotblühender Garten
 Im stillen Mondenschein;
 Die Lotosblumen erwarten
 Ihr trautes Schwesterlein.

Die Veilchen kichern und kosen,
 Und schau'n nach den Sternen empor;
 Und heimlich erzählen die Rosen
 Sich duftende Märchen ins Ohr.

Es hüpfen herbei und lauschen
 Die frommen, klugen Gazellen;
 Und in der Ferne rauschen
 Des heiligen Stromes Welln.

Dort wollen wir niedersinken
 Unter dem Palmenbaum,
 Und Liebe und Ruhe trinken,
 Und träumen seligen Traum.

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas HEINRICH HEINE
 (*1797-12-13 - †1856-02-17).*

Arg-540-1079 (2012-03-09 09:52:29)

Aus dem Buch der Lieder, Lyrisches Intermezzo.